

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 29. März 2018

Neue Doppelspitze am Fachbereich Nachhaltige Wirtschaft der HNEE

Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt und Prof. Dr. Alexander Conrad sind neuer Dekan und Prodekan an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE). Gemeinsam legen sie den Fokus des Fachbereichs Nachhaltige Wirtschaft auf die Ausbildung für die Region sowie auf die Erhöhung der Sichtbarkeit der sechs Studiengänge.

632 Studierende sind derzeit am Fachbereich für Nachhaltige Wirtschaft immatrikuliert, sechs Studiengänge stehen für ein Studium zur Auswahl und zwölf Professor*innen gehören zum Team der Lehrenden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Forschungsprojekte, die regional und international ausgerichtet sind. Einen Überblick über alle Bewegungen am Fachbereich werden in den kommenden vier Jahren Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt und Prof. Dr. Alexander Conrad haben. Sie wurden für die Ämter des Dekans und Prodekan für die nächste Legislatur, die im März dieses Jahres beginnt, gewählt. „Unser Ziel ist es, die Ausbildung für die Region weiter auszubauen und zugleich die nachhaltige Orientierung unserer Studiengänge zu intensivieren“, gibt Prof. Conrad die Richtung für die bevorstehende Amtszeit vor. Hierbei wolle man besonders die Einzigartigkeit einzelner Bachelor- und Masterstudiengänge unterstreichen. „Im Bachelorbereich wollen wir gern Synergien besser nutzen und bei bestimmten Themen mit anderen Fachbereichen der HNEE enger zusammenarbeiten“, sagt Prof. Benedikt. Durch die Dualisierung von Studieninhalten schaffe man langfristig auch Angebote, die der Nachfrage für Fachkräfte in der Region und darüber hinaus entsprechen. Hierzu zähle beispielsweise auch das Thema Digitalisierung, das in laufenden Forschungsprojekten eine wichtige Rolle spielt, aber auch im Rahmen von Praxisprojekten zusammen mit Partner*innen in der Lehre mehr Anwendung finden soll. „Weiterhin werden wir den dritten neuen Forschungsschwerpunkt (FSP) der HNEE abbilden“, unterstreicht Prof. Conrad. „Neben den zwei bisherigen, die einerseits naturwissenschaftlich und andererseits ingenieurwissenschaftlich geprägt sind, ist ‚Nachhaltiges Management begrenzter Ressourcen‘ ein vergleichsweise junger, aufstrebender FSP, der maßgeblich durch unseren Fachbereich geprägt werden soll“. Hierbei werden z.B. Fragestellungen wie die Aktivierung und Nutzung des Sozialkapitals zur Bewältigung von Herausforderungen wie dem demografischen Wandel oder der Digitalisierung – vor allem in ländlichen Regionen – sowohl in der Lehre als auch in der Forschung im Fokus stehen.

Beiden Professoren ist sehr daran gelegen, die Sichtbarkeit der gesamten Studienmöglichkeiten, die sich sowohl an Schüler*innen als auch Berufstätige richten, die berufs begleitend an der HNEE studieren wollen, zu erhöhen. „So führen wir in diesem Jahr zum dritten Mal ein Future Lab in der ersten Osterferienwoche durch“, sagt Prof. Benedikt einladend. Der viertägige Workshop ist zur Berufs- und Studienorientierung gedacht, wobei sich Schüler*innen über nachhaltigkeitsorientierte, alternative Berufschancen informieren können.

Mehr Infos zum Future Lab: www.hnee.de/E8442

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Pressekontakt

Annika Bischof
Forschungs- und Transfermarketing
Hochschulkommunikation
Telefon: 03334 657-227
E-Mail: annika.bischof@hnee.de

Fachkontakte

Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt
Dekan am Fachbereich Nachhaltige Wirtschaft
Telefon: 03334 657-421
E-Mail: hbenedikt@hnee.de

Prof. Dr. Alexander Conrad
Prodekan am Fachbereich Nachhaltige Wirtschaft
Leiter Studiengang Regionalmanagement
Telefon: 03334 657-289
E-Mail: Alexander.Conrad@hnee.de